

Schulschachgruppe der Wilhelm-Hauff-Realschule erneut bei den Landesmeisterschaften erfolgreich.

Fast schon wie Bayern München im Fußball mutet die Erfolgsserie der Schulschachgruppe der Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen an. Zum vierten Mal in Folge gewann das Team die Württembergische Schulschachmeisterschaft und hat sich damit erneut für die Teilnahme an den Deutschen Schulschachmeisterschaften, dieses Jahres Anfang Mai in Berg am Starnberger See, qualifiziert. Dort gilt es dann den fünften Platz des Vorjahres zu verteidigen oder vielleicht sogar noch zu verbessern

Das Team trat bei der Württembergischen in Ilsfeld in der Wettkampfklasse Realschulen an und errang mit 11:1 Punkten erneut den Turniersieg und damit den Meistertitel. In der Aufstellung Hussein Fellous, Danyelo Kushnir, Maxim Marquardt und Lorenzo Heel mit Trainer und Betreuer Dieter Einwiller gewannen die Echaztärer 5 Begegnungen und spielten gegen den späteren Vizemeister 2:2 Unentschieden. Wie im Vorjahr zeigte sich die Realschule Leinzell als starker Gegner. Dieses Team erreichte ebenfalls 11:1 Punkte. Lediglich die höhere Zahl der erreichten Brettpunkte gab am Ende den Ausschlag zugunsten des Pfullinger Teams.

Den dritten Platz erreichte mit 8:4 Punkten die Auberlen Realschule aus Fellbach vor der Realschule Bonlanden mit 5:7 Punkte.

Erstmals nahm als zweite Mannschaft der WHR ein Perspektivteam an der Meisterschaft teil. Mit 3:9 Punkten konnte immerhin ein Sieg und ein Unentschieden und damit der 5. Platz verbucht werden. Eine tolle Leistung dieses jungen Teams, dass in der Aufstellung Lasse Eber, Lea Klages, Alexander Marquardt, Florian Weiblen, Sverre Wucherer und Baki Söyler spielte. Die intensive Trainingsarbeit des Trainers und Betreuers Jörg Uttendorfer zeigt erste Erfolge.

(de) 17.3.2018